

12.02.2024
MONTAG



20.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

ENSEMBLE UNITEDBERLIN

MARCEL BEYER *Autor und Rezitation*

ELISABETH WREDE *Mezzosopran*

GUILLAUME VAIRET *Schlagzeug*

DÄMONEN **RÄUMDIENST**

MIT **BEYER**
UND **ZAPPA**

Kunst mit wunderbarer Wildheit

In Marcel Beyers Lyrikband „Graphit“ trifft in einer großen Schlacht der Materialien unter anderem Eminems Alter Ego auf Elend im Schützengraben, in seinem Band „Dämonenräumdienst“ trägt sich in fester Form von zehn mal vier Zeilen laufend Unerwartetes, Unverschämtes, Unerhörtes zu. Beyer hat die Gabe, Eindrücke in Verse zu fassen, die aus der Bahn werfen, die verwundern, die sogar stinken können. Die Texte lassen in ihrer wunderbaren Wildheit Parallelen zum changierenden Charakterkosmos von Frank Zappas Musik aufscheinen.

DAS **PROGRAMM**

FRANK ZAPPA (1940 – 1993)

„Dupree’s Paradise“ für
Blechbläserquintett und Drumset

MARCEL BEYER (*1965)

„Dämonenräumdienst“

FRANK ZAPPA

„The Black Page #1“ für Drumset

MARCEL BEYER

„Rattansofa“ und „Eternit“

FRANK ZAPPA

„Big Swifty“ für Blechbläserquintett
und Drumset

MARCEL BEYER

„Ich hörte“

**CHRISTOPH BREIDLER
(*1986)/MARCEL BEYER**

„Schmieriger / Glasiger I+II“
aus „Graphit“ für Mezzosopran,
Klavier und Blechbläserquintett

MARCEL BEYER

„Rotorblätter I+II“

GEORG TRAKL (1887 – 1914)

„An die Verstummen“

**CHRISTOPH BREIDLER/
MARCEL BEYER**

„An die Vermummten I+II“ aus
„Graphit“ für Mezzosopran, Klavier
und Blechbläserquintett

MARCEL BEYER

„In der Lauschgrube“, „Betet für die
dunkle Jahreszeit“ und „Der Mann
mit dem schiefen Maul“

FRANK ZAPPA

„T’Mershi Duween“ für
Blechbläserquintett und Drumset

MARCEL BEYER

„Die rote Schnur“

FRANK ZAPPA

„The Orange County Lumber Truck“
für Blechbläserquintett und Drumset

VERANSTALTUNG OHNE PAUSE

IM PORTRÄT

ENSEMBLE **UNITEDBERLIN**

Das 1989 aus dem historischen Glücksfall der Wiedervereinigung entstandene Ensemble – Sinnbild der wiedergewonnenen Verbindung von Musik und Musikern in der lange geteilten Stadt – ist nicht nur im musikalischen, sondern auch im internationalen Sinne grenzüberschreitend: Gastkonzerte auf Festivals neuer Musik in Albanien, Brasilien, Frankreich, Israel, Polen, Russland, Spanien, Südkorea, China, Ungarn, Schweiz, Iran und in den USA begleiten seine regelmäßige Arbeit in Berlin. Das ensemble unitedberlin versteht sich als Galeristen musikalischer Avantgarde – mit dem Ehrgeiz, für Schöpfer und Rezipienten zeitgenössischer Musik eine reizvolle Situation zu schaffen. unitedberlin arbeitet mit den renommiertesten Dirigenten zusammen. Der Austausch mit internationalen und jungen in Berlin ansässigen Komponistinnen und Komponisten prägt die gegenwärtige Arbeit.

DAMIR BACIKIN *Trompete*
ANDREAS GEORGE *Trompete*

RENATA BRUGGAIER *Horn*
FLORIAN JUNCKER *Posaune*

VLADIMIR VEREŠ *Tuba*
ANGELA GASSENHUBER *Klavier*

MARCEL **BEYER**

wurde 1965 in Tailfingen/Württemberg geboren, wuchs in Kiel und Neuss auf. Er studierte von 1987 bis 1991 Germanistik, Anglistik und Literaturwissenschaft an der Universität Siegen; 1992 legte er den Magister artium mit einer Arbeit über Friederike Mayröcker ab. Der Autor erhielt zahlreiche Preise, darunter 2008 den Joseph-Breitbach-Preis und 2016 den Georg-Büchner-Preis. Bis 1996 lebte Marcel Beyer in Köln, seitdem ist er in Dresden ansässig.

ELISABETH **WREDE**

wurde in Cottbus geboren und studierte an der Musikhochschule in Leipzig. 2018 gewann sie den Förderpreis der internationalen Sängerkademie in Torgau. Seit der Spielzeit 2022/23 ist Elisabeth Wrede Mitglied im Opernstudio der Komischen Oper Berlin.

GUILLAUME VAIRET

studierte Schlagzeug an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin in der Klasse von Rainer Seegers und Franz Schindlbeck, anschließend an der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker. Neben seiner Tätigkeit als Orchestermusiker beschäftigt sich Guillaume Vairet intensiv mit Kammermusik und tritt mit verschiedenen Ensembles in Frankreich und Deutschland auf. Seit 2014 ist er Mitglied des ensemble unitedberlin und erweitert dort seine Kenntnis über das Repertoire der zeitgenössischen Musik.

IMPRESSUM



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und / oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Herausgeber Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann · **Redaktion** Christopher Breidler, Andreas Hitscher · **Satz, Reinzeichnung und Herstellung** Reiher Grafikdesign & Druck
Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de